



Fit for New Energy JOBSTARTER stärkt die Duale Ausbildung

Evelyn Borsdorf, JOBSTARTER Regionalbüro Nord

Forum 4: Möglichkeit zur Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION



Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten



- **Das Programm JOBSTARTER**
- **Die Förderstrategie im Bereich Neue Energien und Energieeffizienz**
- **Praxis: 4 JOBSTARTER Projekte**



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

Ziel: JOBSTARTER stärkt betriebliche Ausbildungsstrukturen



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



ESF
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



EUROPÄISCHE UNION



Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

Jobstarter in Zahlen



- Förderzeitraum: 2006 - 2013
- Fördersumme: 125 Millionen Euro
- Projekte: 287
- Ausbildungsplätze: 58.533
- Jugendliche in Ausbildung: 40.539



JOBSTARTER Projekte: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

insgesamt: 22
aktuelle Projekte: 9 ▲



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION



Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

Aufgaben der Projekte: Betriebsberatung



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

Aufgaben der Projekte: Information von Jugendlichen





Dachdecker/in - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dachdecker/innen in der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik decken Dächer, verkleiden Außenwände und dichten Flächen an Bauwerken ab. Außerdem montieren sie Dachfenster, Dachrinnen aber auch **photovoltaische und thermische Solaranlagen**. Dachdecker/innen der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik arbeiten in der Baubranche, z.B. bei Dachdeckereien bzw. Bedachungsunternehmen.

Aufgaben der Projekte: Berufemarketing



http://www.life-online.de/aktuelle_projekte/p_thinkelectric.html



Aufgaben der Projekte: Passgenaue Vermittlung



„Ich arbeite am liebsten im Freien, klettere gerne über Dächer und finde die Umweltschutzaspekte wichtig. Nach meiner Ausbildung bin ich bei den Erneuerbaren Energien geblieben. Das ist genau mein Ding.“





Internationale Zusatzqualifikationen in Sprachen, interkulturelle Kompetenz und Energieeffizienz



In Kooperation mit Groß-Britannien und den Niederlanden

www.ready-for-europe.de



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.





Projekt NeuBau –



Neue Ausbildungswege und mehr Auszubildende für die Hamburger Bauwirtschaft



<http://www.berufsausbildung-bau.de/?Zusatzqualifikation>



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION



Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

► Forschen
► Beraten
► Zukunft gestalten

JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.



www.energo-luechow.de



Foto:Bioernegie-Region Wendland-Elbetal / Ilona Weber

www.energo-luechow.de



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS)

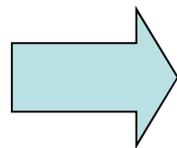


JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

JOBSTARTER sichert den Fachkräftebedarf im Bereich Erneuerbare Energien durch



- Ausbildungsplatzentwicklung
- Externes Ausbildungsmangement (EXAM)
- Berufemarketing
- Zusatzqualifikationen



Bewusstsein für Umweltfragen

